

Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH



PROFI STYROL-BINDER

Art.Nr.: 6200, 6201

Stand: 04.11.2019

Produkt:	Bindemittel für Polystyrol-Granulat und Splitt
Anwendung:	Bindemittel für Polystyrolschüttung zur Herstellung eines Niveaueausgleichs unter PROFIL Estrichen.
Eigenschaften:	Schnell erhärtend und trocknend.
Zusammensetzung:	Spezialzement, Zusatzmittel

Technische Daten:

<u>Materialverbrauch</u>	80 kg Bindemittel für 1 m ³ EPS-Granulat, Regenerat (8 mm Bauqualität, kein Verpackungsmaterial) ca. 50 l Wasser pro 1 m ³ EPS-Granulat je nach Größe der Mischpumpe: 16 kg Bindemittel für 200 l EPS-Granulat oder je nach Größe der Mischpumpe: 20 kg Bindemittel für 250 l EPS-Granulat
--------------------------	---

<u>Polystyrolbeton Trockenrohddichte*</u>	ca. 100 kg/m ³
<u>Polystyrolbeton Zusammendrückbarkeit c*</u>	≤ 2 mm
<u>Polystyrolbeton Wärmeleitfähigkeit*</u>	ca. 0,045–0,055 W/(m·K)

<u>Polystyrolbeton Druckspannung bei 10 % Stauchung*</u>	80 kPa
--	--------

* Die angeführten technischen Daten verstehen sich als Richtwerte und können in Abhängigkeit von der verwendeten EPS-Qualität größeren Schwankungen unterliegen.

<u>Splittbeton Materialverbrauch</u>	40 kg Bindemittel für 1 m ³ Splitt ca. 30 l Wasser pro 1 m ³ Splitt
<u>Splittbeton Trockenrohddichte*</u>	ca. 1.500–1.700 kg/m ³

* Die angeführten technischen Daten verstehen sich als Richtwerte und können in Abhängigkeit von der verwendeten Splitt-Qualität größeren Schwankungen unterliegen.

Verarbeitungstemperatur:

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss über + 5 °C betragen.
Nach 2 Tagen muss für eine ausreichende Be- und Entlüftung gesorgt werden.

Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH



Verarbeitung:

Zwangsmischer, Estrichpumpe

Anmischen:

PROFI Styrol-Binder wird mit EPS-Granulat oder Splitt, sowie reinem Wasser homogen gemischt.

Arbeitstechnik:

Nach dem Einbringen ist das Material leicht zu verdichten und mit der Latte abzuziehen.

Hinweise:

Die klimatischen Bedingungen und die Einbaustärke sind maßgebend für die Begehbarkeit der Ausgleichsschüttung, in der Regel jedoch nach ca. 2 Tagen. Die Belegreife wird nach 2–7 Tagen erreicht, bei Splittschüttung nach 3–10 Tagen. Nach 5–7 Tagen wird bei einer Schichtdicke von 10 cm eine Restfeuchte von ca. 2,5 Vol-% erreicht (Annahme: > + 25 °C und max. 65 % relative Luftfeuchtigkeit).

Schichtstärken bis 15 cm sind mit den Angaben wie oben beschrieben geprüft. Höhere Schichtstärken sind mit einer Erhöhung des Bindemittelgehaltes möglich (aber nicht geprüft).

Qualitätssicherung:

Eigenüberwachung durch werkseigene Produktionskontrolle.

Lieferform:

<u>Artikelnummer</u>	<u>Lieferform</u>
6200	Säcke (16 kg); 960 kg/Palette
6201	Säcke (20 kg); 960 kg/Palette

Lagerung:

Trocken auf Palette (foliert) mind. 6 Monate haltbar. Kühl, jedoch frostfrei lagern.

Entsorgung:

Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

Sicherheitshinweise:

Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).